**Zeitschrift:** Clubnachrichten / Schweizer Alpen-Club Sektion Bern

Herausgeber: Schweizer Alpen-Club Sektion Bern

**Band:** 35 (1957)

**Heft:** 11

**Rubrik:** Monatsprogramm

# Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF:** 01.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch



BERN, NOVEMBER 1957

NR. 11 - XXXV. JAHRGANG

Erscheinen ordentlicherweise auf Monatsende. — Redaktionsschluss am 14. jedes Monats. — Jahresabonnement Fr. 5.—, Einzelnummer Fr. —.50 Redaktion: HANS STEIGER, Dählhölzliweg 19, Telephon 40032, Bureau 61 7271

INHALT: Monatsprogramm – Mitgliederliste – Sektionsnachrichten – Die Seite der Junioren – Berichte – Literatur

# **MONATSPROGRAMM**

# Hauptversammlung mit Veteranenehrung

Mittwoch, den 4. Dezember 1957, um 20.15 Uhr, im Burgerratssaal des Casinos.

Geschäftliches: Protokoll der Mitgliederversammlung vom 6. November 1957; Aufnahmen; Neufestsetzung der Taxen für sektionseigene Winter- und Ferienhütten; Löschung Dienstbarkeit Grundstück Skihaus Kübelialp; Eigenheimprojekt Brunngasse 1. Stock: a) Erwahrung des Ergebnisses der Finanzaktion II, b) Feststellung betr. Sicherung der Finanzierung des Eigenheimprojektes, c) Vollmachterteilung an den Vorstand zum Vollzug; Mitteilungen; Wahlen: a) des Vorstandes, b) der Kommissionen, c) der Vertreter im Stiftungsrat des Alpinen Museums, d) des Redaktors der Clubnachrichten, e) der Rechnungsrevisoren; Verschiedenes.

Veteranenehrung: Ernennung der Jungveteranen (Eintrittsjahr 1933) und der CC-Veteranen (Eintrittsjahr 1918). Mitwirkung der Gesangssektion. Nur für Clubmitglieder.

# Bemerkungen zu einzelnen Traktanden

Neufestsetzung der Taxen für sektionseigene Winter- und Ferienhütten Anträge des Vorstandes:

- 1. a) Übernachten in allen Winter- und Ferienhütten:
  - Fr. 1.50 für Mitglieder der Sektion Bern SAC,
  - Fr. 2.50 für Mitglieder anderer SAC-Sektionen,
  - Fr. 3.— für Gäste.
  - b) Benützung von Betten im Skihaus Kübelialp pro Nacht:
    - Fr. 3.50 für 1. Nacht, ab 2. Nacht Fr. 2.— für Sektionsmitglieder,
    - Fr. 4.50 für 1. Nacht, ab 2. Nacht Fr. 3.— für Mitglieder anderer SAC-Sektionen
    - Fr. 5.— für 1. Nacht, ab 2. Nacht Fr. 3.50 für Gäste.
- 2. Im Skihaus Kübelialp wird pro Person und Nacht (Pritschenlager und Betten) während der Zeit vom 20. Dezember bis 31. März ein Zuschlag von 50 Rappen erhoben
- 3. Es wird keine Taxe für Tagesaufenthalt erhoben.

- 4. Nichtmitglieder dürfen nur in Begleitung von Sektionsmitgliedern die Hütten benützen.
- 5. In allen Winter- und Ferienhütten
  - a) wird ab 11. Nacht eine Ermässigung von 10% eingeräumt,
  - b) bezahlen Kinder bis zum zurückgelegten 16. Altersjahr die Hälfte der Taxen.

# Löschung Dienstbarkeit Grundstück Skihaus Kübelialp

Anlässlich des Erwerbs des Grundstücks des Skihauses Kübelialp mit Kauf- und Dienstbarkeitsvertrag vom 12. April 1928 wurde zu dessen Gunsten als Dienstbarkeit u. a. ein Wasserentnahme-, Zu- und Ableitungsrecht und Wasserfassungsrecht zu Lasten des Kübelialpgrundstückes (Imobersteg, Zeller und Consorten) errichtet. Die Gemeinde Saanen hat einen Teil des Kübelialpgrundstückes im Halte von 582 m², Gebiet der sog. Hasenloch/Kübeliquelle, erworben und ersucht um Löschung der erwähnten Dienstbarkeit, soweit ihr erworbenes Teilgrundstück betreffend.

Der Vorstand beantragt, diesem Begehren zu entsprechen, sofern sich die Gemeinde Saanen verpflichtet, der Sektion Bern SAC als Eigentümerin des Grundstückes Skihaus Kübelialp im Bedarfsfalle das erforderliche Wasser zu den gleichen Bedingungen wie an die Bürger der Gemeinde Saanen zu liefern.

### Vorstandswahlen:

Wie an der Mitgliederversammlung vom 4. September 1957 mitgeteilt wurde, haben auf Jahresende 1957 ihren Rücktritt aus dem Vorstand erklärt: Albert Meyer als Sektionspräsident, Willy Früh als Sekretär-Korrespondent, Fritz Bühlmann als Vertreter der Subsektion Schwarzenburg, als deren Präsident er zurücktritt. Es werden vorgeschlagen: als Sektionspräsident Albert Eggler; als Sekretär-Korrespondent Werner Frei; der Vertreter der Subsektion Schwarzenburg (neuer Präsident der Subsektion) wird später bekanntgegeben.

### Veteranenehrung:

Clubkameraden der Eintrittsjahre 1933 (Jungveteranen) und 1918 (CC-Veteranen), die bei Erscheinen dieser Clubnachrichten noch nicht im Besitze einer persönlichen Einladung zur Veteranenehrung sind, wollen sich sofort beim Sektionspräsidenten melden.

# **Exkursionen**

# Dezember

Skikurs und Trainingskurse nach Schneeverhältnissen.

15. Turnen 2079 m - Buntelgabel 1950 m.

### Veteranen

- 7. Moos-Mengestorf-Oberried-Oberwangen. Leitung: K. Schneider, Tel. 3 54 93.
- 21. Gurtenhöck ab 15 Uhr.

#### Jugendorganisation

- 15. Skitour je nach Schneeverhältnissen.
- 18. Rucksackerläsete im Clublokal 20.15 Uhr.

# Gesangssektion

- 4. Mitwirkung an der Hauptversammlung des Gesamtklubs.
- 7. Hauptversammlung in der Webern, I. Stock.

# **Photosektion**

Samstag, den 14. Dezember 1957, 20.00 Uhr, im Restaurant zur Inneren Enge, Engestrasse 54, Bern, treffen wir uns zur Hauptversammlung. Traktanden gemäss

Statuten. Wir zählen auf vollständiges Erscheinen! – Wünsche und Anregungen für die Gestaltung des Jahresprogrammes 1958 sind bis spätestens 7. Dezember 1957 dem Präsidenten schriftlich zu übermitteln.

# MITGLIEDERLISTE

Anmeldungen:

Bögli Kurt, Verkäufer, Tiefenaustrasse 82, Bern;

Brönnimann Otto, Speditions-Chef, Ober-Eyfeldweg 29, Bern;

Buri-Blum Hans Max, Notar, Prokurist der Kantonalbank Bern, Wabersackerstrasse 83, Liebefeld.

Flückiger Walter, Bankbeamter, Vereinsweg 21, Bern;

Meyer Werner, Experte der Kant. Steuerverwaltung, Muristrasse 97, Bern.

Übertritte:

Schwab René, Beamter SBB, Bernstrasse 63, Bern (aus Sektion Biel);

Würgler Hans, Sekundarlehrer, Landorfstrasse 48a, Köniz (aus Sektion Monte Rosa).

Allfällige Einsprachen gegen die Aufnahme oder den Übertritt der oben aufgeführten Sektionsmitgliedanwärter sind dem Sektionspräsidenten spätestens vor Beginn der Mitgliederversammlung bekannt zu geben.

## **Totentafel**

Robert Baumann, alt SBB-Inspektor, Laubeggstrasse 190, Bern Eintritt 1919. Veteranen-Ehren-Obmann.

# † Albert König 1869–1957

Ehrenmitglied der Sektion Bern

Etwas mehr als 30 Jahre alt, trat Albert König 1901 der Sektion Bern des SAC bei. Schon kurze Zeit später betätigte er sich in der Projektionskommission, um alsdann an der Vorbereitung des Zentralfestes, das im Jahre 1907 in Bern stattfand, mitzuwirken. Im Vorstand hatte er 1913/14 den Posten des Sekretärs inne, und von 1919-1922 bekleidete er das Amt Vizepräsidenten. Angesichts engen Freundschaft, die ihn mit dem damaligen Präsidenten, Dr. Karl Guggisberg, dem Initianten des Skihauses Kübelialp, verband, ist es nicht verwunderlich, dass Albert König auch der Skihauskommission angehörte. 1928–1930 treffen wir ihn als Chef der alten Wildstrubelhütte; es war für ihn ein besonderes Erlebnis, als



er im Herbst 1957 im Kreise der Veteranen den Gefilden seiner ehemaligen Tätigkeit einen letzten Besuch abstatten durfte. Anfangs der dreissiger Jahre vertrat er die Sektion Bern längere Zeit im Stiftungsrat des Schweizerischen Alpinen Museums; bei der Bearbeitung der Hochgebirgsführer durch die Berner Alpen half er tatkräftig mit.